Die Aufgabenbereiche der Karosseriebauer sind breit gefächert

Bei den Spezialisten ist Ihr Fahrzeug in besten Händen

Die oberösterreichischen Karosseriebauer verstehen sich als Spezialisten, was die Karosserie betrifft. Das Hauptgeschäft ist natürlich die Reparatur von Unfallschäden. „Aber die Tätigkeitsfelder der Mitglieder der Landesinnung sind extrem breit gefächert", führt Landesinnungsmeister Rupert Dirnberger aus.

Das Hauptgeschäft des Karosseriebauers, egal ob im direkten Kontakt mit dem Kunden oder als Subunternehmer und spezialisierter Dienstleister für andere Betriebe ist die Begebung von Unfallschäden. So werden von den KFZ-Werkstätten gerne Teiltätigkeiten wie das Lackieren ausgelagert. Dabei wird von Profis immer abgewogen, ob eine Reparatur der beschädigten Teile wirtschaftlichen Sinn macht, oder ein Teil auszutauschen ist. Nicht nur die Markenwerkstätten, sondern auch freie Werkstätten reparieren streng nach den Vorgaben des Herstellers, die vor allem auch auf Erhaltung der höchstmöglichen Sicherheit des Fahrzeuges gerichtet sind. Auch die Herstellung von LKW-Aufbauten und Fahrzeugumbauten gehören zum Tätigkeitsfeld der Karosseriebauer. Ein Großteil der Werkstätten restauriert mit viel Liebe und Engagement auch Oldtimer. Neben der ständigen Weiterentwicklung ist die Branche um die Sicherung des qualifizierten Berufsnachwuchses intensiv bemüht. Ein besonderes Anliegen der Karosseriebauer ist die gute und konstruktive Zusammenarbeit mit den KFZ-Versicherungen.

Foto: WKO

„Unsere Tätigkeitsfelder sind extrem breit gefächert", betont Rupert Dirnberger, Landesinnungsmeister der Karosseriebauer.